



Veranstaltungen

Veranstaltungen / Messen

Numismata München

3.-4. März 2012, wir würden uns freuen, Sie bei der Messe persönlich begrüßen zu dürfen.

Numismata Wien

14.-15. April 2012, die größte Numismatik-Messe in Österreich. Besuchen Sie uns auf unserem Messestand!

Wachauer Münzbörse

28. April 2012, Spitz/Donau
Gasthaus „Goldenes Schiff“, ab 9 Uhr

Beratungstage in unseren Filialen außerhalb Wiens

Bregenz, Anton Schneiderstrasse 12
6. Feb., 5. März, 16. April jeweils 8-13 Uhr
Innsbruck, Adamgasse 2
6. und 7. März, jeweils 8-12 und 13-15 Uhr
Graz, Brockmannngasse 84
29. März, 8-12 und 13-16.30 Uhr

Beratungstage außerhalb unserer Filialen

OeNB Salzburg, Franz-Josef-Straße 18, 5020 Salzburg
9. Feb., 8. März, jeweils 8-13 und 14-16.30 Uhr
OeNB Linz, Coulinstraße 28, 4020 Linz
9. März, 8-13 Uhr
NEU: Villach, Romantik Hotel Post,
Hauptplatz 26, 9500 Villach
30. März, 10-16 Uhr

Als Ihr kompetenter Partner für Münzen und Edelmetalle sind wir stolz auf unser äußerst umfangreiches Angebot. Neben unserem heimischen Aushängeschild, dem Wiener Philharmoniker, können wir Ihnen eine weite Palette an Edelmetall-Anlageprodukten anbieten.

Unser Angebot umfasst außerdem ausgewählte numismatische Besonderheiten, sowie eine Vielzahl an aktuellen Sammlermünzen der Münze Österreich und diverser internationaler Prägestätten. Viele der Münzen sind sehr begehrt und daher schnell vergriffen! Besuchen Sie uns bei nächster Gelegenheit in einem unserer Geschäfte in Wien, Innsbruck oder Graz. Unsere Mitarbeiter beraten Sie gerne!

Tel. 01/5333 606-0

Mail office@schoeller-muenzhandel.at

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wir erwarten - gemeinsam mit Ihnen, werte Kunden, – ein positives und interessantes Jahr 2012.

Täglich ist in den Zeitungen von Wirtschaftskrise, negativen Schlagzeilen und schlechten Prognosen zu lesen. Damit wollen wir nicht dienen, denn wir stehen vor einem spannenden neuen Jahr, das viel Service, Angebote und Neuigkeiten für Sie bieten wird.

Von Europas größter Messe für Sammlermünzen, der World Money Fair in Berlin, haben wir viele Neuerscheinungen mitgebracht. Einen Auszug daraus stellen wir Ihnen in unseren Highlights vor. Apropos Messen: Auf zahlreichen Messen wie z.B. der Numismata in Wien und in München sowie der Wachauer Münzbörse werden wir auch heuer wieder vertreten sein. Wir würden uns sehr über einen persönlichen Besuch von Ihnen freuen! Alle Veranstaltungen im Detail für das gesamte Jahr ersehen Sie bereits jetzt auf unserer Homepage, welche als weiteres Service ab sofort auch in englischer Sprache für Sie

zur Verfügung steht. Weiters möchten wir uns für Ihr positives Feedback zu unserem Webauftritt herzlich bedanken!

Im vergangenen Jahr war es unser Ziel, durch die neue Homepage mehr Service und Information rund um das Thema Edelmetalle und Numismatik zu bieten. Für das heurige Jahr wollen wir diese Leistungen ab April erweitern, indem wir gemeinsam mit einem Partnerunternehmen einen Webshop einrichten, in dem Sie zahlreiche unserer Sammlermünzen online durchforsten und bestellen können. Wir hoffen Ihnen bereits in unserer nächsten Ausgabe einen Einblick in die Onlinewelt von „World of Numismatics“ bieten zu können.

Nun wünschen wir Ihnen viel Vergnügen beim Durchblättern der ersten Ausgabe der Schoeller News im Jahr 2012.

Ihr Gernot Maier

Ihr Gustav Mayer

Auktionssensation in Berlin!

Heuer findet eine große Anzahl an interessanten Münz- und Edelmetallmessen statt. Das erste Highlight war die World Money Fair in Berlin.

Die Messe ist vor wenigen Tagen in Berlin über die Bühne gegangen. Wir möchten Ihnen ein kurzes Stimmungsbild darbringen. Ehrengast des Mega-Events war die Royal Mint von Großbritannien anlässlich der bevorstehenden Festivitäten in London (Olympische Spiele sowie Kronjubiläum der Queen). Im Mittelpunkt stand damit natürlich die Präsentation des faszinierenden Münzenprogramms anlässlich dieser beiden Großereignisse. Wir konnten von beiden Sonderprägungen zahlreiche Stücke für Sie mitbringen und präsentieren diese auf der kommenden Seite.



Für alle Fans der Prägungen Österreichs präsentierte die Münze Österreich Schaustücke der meisten Ausgaben dieses Jahres, unter anderem die wunderschöne Niob-Ausgabe „Bionik“ (Ausgabetag: 22.2.2012) oder die 20-Euro Münze „Egon Schiele“ (Ausgabetag: 14.3.2012). Auch die Royal Canadian Mint, die Perth Mint von Australien und viele andere haben auf außergewöhnlich aufwändig dekorierten Messeständen ihr neues Sammlermünzenprogramm vorgestellt. In Summe waren mehr als 50 Prägestätten und mehr als 300 Händler vertreten. Der Ansturm auf die Messe war ungebrems – Sammeln scheint

wieder angesagt zu sein. Erfreulicherweise stellen wir diesen Trend auch verstärkt bei sehr jungem Publikum fest.

Ein Highlight der besonderen Art fand bereits am Vorabend zum Messestart statt. Ein wahres Preisfeuerwerk wurde im Zuge der jährlichen Münzenauktion gezündet. Bei der durchgehenden 12-stündigen Versteigerung war der Veranstaltungssaal bis zum letzten Platz gefüllt. Die Stimmung unter den Bietern war sehr gut und die Kauffreude ungebrochen hoch. Im Minutentakt erklang die Zuschlagsglocke.

Aus österreichischer Sicht umfasste eine Sammlung aus Salzburg das wohl interessanteste Gebot. Das meistbegehrte Stück daraus war ein Unikum des Erzbischofs Andreas Jakob von Dietrichstein (1747-1753), eine Goldmedaille zu 100 Dukaten aus dem Jahr 1747. Es handelte sich hierbei um das einzig erhaltene Salzburger 100-Dukatenstück und die größte und schwerste Salzburger Goldprägung überhaupt. Schon dachten alle im Saal, dass die Medaille wieder in ihre Heimat gehen würde, doch in letzter Sekunde erhob nochmals ein deutscher Bieter die Hand und machte den Zuschlag mit € 210.000,-.

Am späten Abend gelang dann eine unvorstellbare Sensation. Der höchste jemals in Deutschland erzielte Zuschlag für eine Münze wurde mit € 650.000,- (ohne Aufgeld!!) gegeben. Ein berühmter russischer „Familienrubel“ konnte diesen Rekordpreis für sich verbuchen.

Somit bestätigt sich auch für 2012, dass gut erhaltene Raritäten nicht nur sehr hohe Preise erzielen, sondern auch besonders nachgefragt sind.



Aktuelle Highlights

Cariboo-Goldrausch

Die Goldfunde rund um Cariboo trieben auch viele Europäer Ende des 19. Jhdts nach Kanada. Diese detailgetreue Sammlermünze spiegelt nicht nur die historische Bedeutung von Gold wider, sondern ganz besonders auch die aktuelle.



Kanada; CAD 100 / PP
Au: 12 g; Au 583,3 / Ag 416,7;
Ø 27 mm
Auflage: 2.500 Stk
Art.Nr.: 04102248 / € 514,00

Proof Dollar – Der Krieg von 1812

Die aktuelle Ausgabe des Proof Dollar in Silber ist dem Krieg von 1812 zwischen den USA und Großbritannien gewidmet.



Kanada; CAD 1 / UN
25,18 g; Ag 999; Ø 36,07 mm
Auflage: 40.000 Stk
Art.Nr.: 04202444 / € 52,80

Opal Serie Australiens

Der Opal, der zu einem Großteil in Australien vorkommt, ist vor allem in der Schmuckindustrie heiß begehrt. Diese neue Serie kombiniert die faszinierende Tier- und Opal-Welt Australiens.



Australien; AUD 1 / PP
31,13 g; Ag 999; Ø 36,60 mm
Auflage: 8.000 Stk
Art.Nr.: 02200390 / € 96,60

Erster Baby-Euromünzensatz aus Österreich!

Dazu passend gibt es einen originalen Steiff Teddybären sowie eine Umhängetasche, die sich über eine Münze als Inhalt freut. Eine einzigartige Geschenkidee für Neugeborene oder Täuflinge!

Baby-Euromünzensatz
Österreich; € 3,88 / CUNI
Art.Nr.: 01500045 / € 32,40



Original Steiff Happy Teddybär
Art.Nr.: 80211011 / € 19,90
Umhängetasche für den
Happy Teddybär
Art.Nr.: 80211012 / € 4,20



Bestellservice: 01/5333 606-0

2012 - Jahr der Feste in London

Heuer finden die Olympischen Sommerspiele in London statt. Ein Event der Superlative - so viel sei verraten - doch nicht der einzige Höhepunkt an Festivitäten, der heuer in London zu erwarten ist.

Schon in wenigen Monaten wird das olympische Feuer der 30. Olympischen Sommerspiele entzündet. Begonnen hat die Geschichte der modernen Olympischen Sommerspiele im Jahr 1896 in Athen. Seither haben, bis auf eine Unterbrechung während des 2. Weltkrieges (in dieser Zeit fanden 12 Jahre keine Spiele statt) regelmäßig olympische Spiele stattgefunden. Die Anzahl der beteiligten Länder und Mannschaften stieg jährlich. Den bisherigen Teilnehmerrekord hält Beijing mit 204 teilnehmenden Delegationen bei den Sommerspielen 2008.

Großbritannien ist bereits zum dritten Mal Austragungsland. Erstmals war dies 1908 der Fall, gefolgt von 1948. Das Olympische Feuer wird am 27. Juli im Zuge einer großen und sicher spektakulären Eröffnungsfeier entzündet werden. Die Spiele werden bis zum 12. August andauern, danach finden vom 29. August bis zum 9. September die Paralympics statt. Rund um die Olympischen Spiele wird es eine große Anzahl an begleitenden Veranstaltungen in und um London geben, alle zusammen unter dem Namen „London 2012 Festival“. Das Ziel bei allen Veranstaltungen ist es, ein Rahmenprogramm zu schaffen, das Künstler, Musik, Theater und Film aus allen Teilen der Erde beinhaltet, um damit den olympischen Gemeinschaftsgedanken nicht nur auf den sportlichen Bereich zu beschränken.

Bei den Sportlern liegt verständlicher Weise der Fokus auf der jeweiligen Sportdisziplin und dem Wettkampf selbst. Wer möchte nicht auf dem „Stockerkel“ stehen und mit einer olympischen Medaille nach Hause kommen. In Summe sind es heuer 38 Disziplinen, die an 34 Austragungsorten in und um London durchgeführt werden. Über 11.000 Athletinnen und Athleten werden um Medaillen kämpfen. Doch nicht nur sportlicher Ruhm und Ehre machen diese Auszeichnungen zu etwas ganz Besonderem. Die Medaillen bestehen aus sehr edlen und wertvollen Metallen und werden von der Royal Mint gestaltet und produziert. Auch wenn ihr Design noch streng geheim gehalten wird, sehr wohl bekannt sind die außergewöhnlich schönen Sammlermünzen, die anlässlich der Spiele bereits kreiert wurden und noch werden. Einige Highlights möchten wir Ihnen nun vorstellen:

Um die Wartezeit zu verkürzen, wurde eine Countdown-Serie begeben. Sie startete 2009 jeweils in den Varianten Gold, Silber, Silber-Piedfort (eine besonders schwere Ausgabe, die wesentlich dicker ist als normale Sammlermünzen, wodurch das Motiv besser zur Geltung kommt) und in Kupfer-Nickel (CuNi). Die letzte Münze dieser Serie wird Anfang April erscheinen. Reservierungen dazu werden ab sofort gerne entgegengenommen. (Art.Nr.: 08200088/08100034; Ag 925/Au 916; 28,28 g/39,94 g; Ø 38,61 mm, PP, € 62,80/€ 2.209,00) Ganz dem olympischen Motto entspricht die Serie: „Schneller“, „Höher“, „Stärker“. Sie besteht jeweils aus einem Set mit 1 Oz und zwei ¼ Oz Goldmünzen. Im April wird die Ausgabe „Stärker“ erscheinen und den Abschluss der Serie bilden. („Höher“: Art.Nr.: 08100032; Au 917; PP; € 3.239,00) („Schneller“: Art.Nr.: 08100031; Au 917; PP; € 2.919,00) Wie erwähnt, sind die Feierlichkeiten nicht nur auf olympische Disziplinen beschränkt. Ganz Großbritannien ist in Feierstimmung! Dazu wurden drei Sammler Serien mit dem Titel „the mind“, „the body“ und „the spirit“ begeben, wovon jede sechs Silbermünzen umfasst. Die erste Serie „the mind“ (der Verstand) ist bedeutenden historischen Plätzen, Personen und auch der mentalen Stärke der Athleten gewidmet. (Big Ben: Art.Nr.: 08200030; Ag 925;



Art.Nr.: 08200030; Ag 925;

28,28 g; Ø 38,61 mm; PP; € 60,50). Die zweite Ausgabe „the body“ (der Körper Großbritanniens) ist der Landschaft und der Schönheit der Natur gewidmet. Sie enthält die Motive: Dämme, Eiche, Themse, Wetter, Strand von Rossili und Eule. (Eule: Art.Nr.: 08200044; Ag 925; 28,28 g; Ø 38,61 mm; PP; € 60,50).



Die letzte Ausgabe „the spirit“ (der Geist Großbritanniens) ist bedeutenden Persönlichkeiten gewidmet, wie „Winston Churchill“, „White Rabbit“ (der Hase von Alice im Wunderland) „Musik“ (Musikinstrumente der Beatles), um nur einige zu nennen. (Musik: Art.Nr.: 08200051/52; Ag 925; 28,28 g; Ø 38,61 mm; PP; € 60,50).

Eine weitere Besonderheit ist die Ausgabe zu den sportlichen Disziplinen. Jeder einzelnen ist eine Münze gewidmet, jeweils in Silber sowie in Kupfer-Nickel. Hervorzuheben ist die Form, die nach alter englischer Tradition fünfeckig ist.



(Art.Nr.:08200062/72/79 od. 08500041/49/56; Ag 925/CuNi; 8 g; Ø 27,3 mm; UN; € 23,10/€ 3,00)

Doch auch die schönsten Feste gehen irgendwann zu Ende, und es bleibt nur die Vorfreude auf die kommenden Sommerspiele, die 2016 in Brasilien stattfinden werden. Eine Art „Übergabemünze“ („hand over“) wird es zum Abschluss der Spiele Ende August geben. Diese werden wir in der nächsten Ausgabe gerne vorstellen.

„Not very amused“ dürfte Queen Elizabeth II. sein, da aufgrund der Olympischen Spiele (die sie höchstpersönlich eröffnen wird) ihr großes Thronjubiläum etwas in den Schatten gestellt wird. Seit 1952 ist sie an der Spitze des Britischen Königshauses, und mit ihren beinahe 86 Jahren (Geburtstag feiert sie im April) hält sie nach wie vor das königliche Zepter in der Hand.

Am 6. Februar 1952 wurde Elizabeth II. mit dem Tod ihres Vaters vom Thronfolgerat zur Königin von Großbritannien proklamiert. Was viele vielleicht nicht wissen: erst mehr als ein Jahr später fand die offizielle Krönung in der Westminster Abbey statt. Zu Ehren des 60-jährigen Thronjubiläums wurden und werden zahlreiche Sondermünzen begeben. Diesen Monat neu erscheinen wird eine Diamond Jubilee Ausgabe der Royal Mint (Art.Nr.: 08500074/08200102/08200104/08200103; CuNi/Ag/Ag Piedfort/Ag vergoldet; Ø 38,61 mm; € 16,90/€ 95,70/€ 266/€ 183). [Gold (ca. € 4.440,00) und Platin (ca. € 12.790,00) gerne auf Bestellung.] Weiters können wir Ihnen eine Gedenkmünze aus Australien anbieten, die sowohl in Silber als auch Gold verfügbar ist. (Art.Nr.: 02200379/02100228; Ag 999/Au 999,9; 7,77 g/31,10 g; Ø 40,60 mm/Ø 20,60 mm; PP; € 81,90/€ 545,00).

Wir hoffen, dass Sie bei der großen Auswahl auch ein für Sie interessantes Stück gefunden haben. Für weiterführende Informationen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne zur Verfügung.



Der numismatische Frühling trägt PINK!

Viel Farbe zeigt jährlich die Niob-Ausgabe der Münze Österreich. Heuer ist sie besonders schön und farbenprächtig.

Das unter Münzliebhabern wohl meist begehrte Sammlerobjekt in Österreich ist die Niob-Ausgabe der Münze Österreich. Ein spezielles technisches Verfahren wurde von der Münze Österreich gemeinsam mit dem Tiroler Unternehmen Plansee in mehrjähriger Arbeit entwickelt und 2003 in Form der ersten Niob-Münze „700 Jahre Stadt Hall“ auf den Markt gebracht – mit riesigem Erfolg!

Niob ist ein luftbeständiges, hochschmelzendes Metall, das um 1800 entdeckt wurde. Die Färbung des Niob-Metalls entsteht durch exakt gesteuerte Oxidation an der Oberfläche. Durch die Lichtbrechung entstehen die unterschiedlichen Farben - heuer ein wunderschön leuchtendes PINK! Das Motiv wurde der Bionik gewidmet. Diese Wissenschaft verwendet Prinzipien aus der Natur für technische Erfindungen. Ihr historischer Begründer war Leonardo da Vinci, der durch das Studium der Vogelflügel versuchte, erste Flugkörper zu bauen.

Die Wertseite der Münze zeigt eine Nautilus-Schnecke, welche bei speziellen Baukonstruktionen zum Einsatz kommt. Darüber ist ein Adler zu sehen, Vorbild für den Flugzeugbau. Weiters ist ein Hai abgebildet, dessen Hautstruktur für die Produktion der sogenannten Ribletfolie



Medaillen (Teil 1)

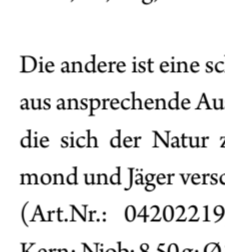
Ein spannendes Sammelgebiet stellen Medaillen dar. Aber was sind Medaillen?

Die gängige Definition wurde von meinem Lehrer an der Universität wie folgt erklärt: „Sie sind gänzlich ohne Kurswert, teilen aber mit den Münzen die äußere Form, meist auch den Stoff, Darstellungen und sonstige Merkmale, dazu vielfach auch die Herkunft.“ Somit kann man festhalten, dass das Hauptcharakteristikum eine Münzverwandtschaft ist. Gegliedert wird diese Gattung der „pseudomonetären Formen“ in fünf Kategorien: 1. Medaillone (mit Kontorniaten) eine erste Form der Medaillen in der Antike, 2. Medaillen und Plaketten, 3. Rechenpfennige (Jetons), 4. Orden und Verdienstzeichen (Dekorationen & Ehrenzeichen) und 5. Abzeichen. Die Medaille, vom Lateinischen „Metallum“ ableitend, bezeichnete im Mittelalter eine Kleinmünze, später eine außer Kurs gesetzte Münze, somit ein münzähnliches Erinnerungstück ohne gesetzliche Zahlungskraft. Die ersten Medaillen wurden am Ende des Mittelalters in Italien gegossen. Ein erster Meister dieser neuen Gattung war Antonio Pisano, genannt Pisanello, der die erste Medaille für den Paläologenkaiser Johannes VIII. anfertigte. Die Paläologen waren die letzte byzantinische Kaiserdynastie, die nach der Erstürmung Konstantinopels durch die Osmanen entmachteten wurden. Sehr bald bemächtigte sich die private Hand dieses Darstellungsmittels, wodurch die Abbildungen auf den Medaillen ein besonderer Spiegel der Kunst- und Kulturgeschichte wurden. Dabei wird der Phantasie aufgrund des engen begrenzten runden Raums eine Herausforderung geboten, der so manche geniale Lösungen zu verdanken sind, wie das Darstellbare im Gegenstand auszudrücken sei. Zum Sammlerbereich Medaillen zählen wie eingangs erwähnt einige Begriffe, die ich im Folgenden erörtern möchte. Plaketten: Der Begriff meint im Allgemeinen vier- oder mehrrecksige oder aber ovale medaillenartige Objekte. Durch die Formvielfalt der Plaketten ist auch die Darstellungsmöglichkeit weitaus einfacher und vielfältiger

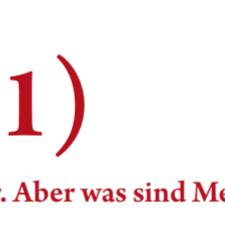
Pate stand. Die Rückseite zeigt, wie die Bionik in der Architektur Umsetzung findet, z.B. beim Münchner Olympiastadion, dessen Überdachung nach dem Vorbild eines Spinnennetzes konstruiert wurde. (Art. Nr.: 01200268; Ring: Ag 900; Kern: Niob; 16,5 g; Ø 34 mm; Hgh; € 51,70). Großteils sind die nun gesamten 10 Ausgaben ausverkauft, bzw. werden über Internetplattformen um bis zu € 300,- pro Stück versteigert. Wenn Sie noch eine bestimmte Ausgabe suchen, nutzen Sie unseren Service: Deponieren Sie Ihre Wünsche bei uns, sobald wir die gesuchte Münze einkaufen können, werden Sie verständigt.



Zunehmend gelingt es einzelnen Prägestätten ähnliche Techniken anzuwenden. Für alle Niob-Münzenfans können wir zwei Münzen empfehlen. Die erste stammt aus Luxemburg und ist der Burg Vianden gewidmet (Art.Nr.: 45200007; Ring: Ag 925; Kern: Niob; 22,85 g; Ø 34 mm; PP; € 59,90).



Die andere ist eine schlichte aber durchaus ansprechende Ausgabe aus Kanada, die sich der Natur zum Thema Vollmond und Jäger verschrieben hat. (Art.Nr.: 04202219; Ring: Ag 925; Kern: Niob; 8,50 g; Ø 28 mm; PP; € 101,90).



Als letzte Gruppe gibt es die Abzeichen aller Art: Die eigentlichen Abzeichen zeigen lediglich die Zugehörigkeit zu bestimmten Weltanschauungen oder politischen Richtungen in breiter Palette, bekunden auch Proteste. Ihre Grenze zum reinen Souvenirwesen ist weit offen, die Gesamtgruppe ist so weitläufig, dass sie kaum mehr überschaubar ist.

In der Randleiste unter „Highlights“ sehen Sie ein paar Beispiele für Medaillen, die Sie erwerben können. Dass Medaillen nicht nur in der Vergangenheit erzeugt wurden zeigt die aktuelle Prä-



gang der Münze Österreich zu den ersten Olympischen Jugendwinterspielen in Innsbruck. In der nächsten Ausgabe erlaube ich mir eine Fortsetzung zu diesem Thema und berichte über die Ordnungskriterien der Medaillensammlungen.

Ihr Alexander Schwab-Trau

Aktuelle Highlights

Adele Bloch-Bauer

Das heurige Klimt-Jahr ist ein wunderschöner Anlass für die neue Gold Sammler Serie „Klimt und seine Frauen“ der Münze Österreich. Der Auftakt der Serie ist Adele Bloch-Bauer gewidmet.



Österreich; € 50 / PP
10,14 g, Au 986; Ø 22 mm
Auflage: 30.000 Stk
Art.Nr.: 01102053 / € 505,00

Österreich – Habsburg Franz II. (I.) 1792-1835

AR Medaille 1814, v. Stuckhart. Av.: Köpfe von Franz II.(I.); Zar Alexander I. u. des preuss. Königs Friedrich Wilhelm III. in Medaillons. Rv.: 10 Zeilen deutsche Legenden. Zitat: Mont. 2392



34,22 g; Ø 48 mm; f. VZ
(kleine Kratzer)
Art.Nr.: 01003710 / € 1.300,-

Karl VI. (als Karl III. von Spanien) 1711-1740

Silbermedaille 1730, von P.H. Müller, auf seinen Anspruch auf den spanischen Thron. Geharnischtes Brustbild v. v. mit umgelegtem Mantel und der Kette des Ordens vom Goldenen Vlies.



31,95 g; Ø 42 mm; VZ
(Kratzer im Avers)
Art.Nr.: 01003728 / € 840,-

Österreich-Habsburg Ferdinand I. 1835-1848

Dicke AE-Medaille 1836, v. I.D. Boehm. Auf die böhmische Krönung in Prag. Zitat: Mon.: 2556



62,75 g; Ø 46 mm; SS
(kl. Randschläge)
Art.Nr.: 01003638 / € 90,-

Sängerbund

Bronzemedaille 1890. Medailleur Anton Scharff. Av.: Schwebender weiblicher Genius mit Lyra und Engel mit Wiener Stadtwappen über Sängerbund. Rv.: Wiener Wappenschild unter Mauerkrone, darunter auf Eichen- und Lorbeerzweig die Wappen von Dresden, München und Hamburg



19,53 g; Ø 35 mm; SS
(lger., min. Kr.)
Art.Nr.: 01003710 / € 60,-

Bestellservice: 01/5333 606-0

Schnäppchen für das Osternest!



- Papst Johannes Paul II.**
 Karol Józef Wojtyła, wie er mit bürgerlichem Namen hieß, war von 1978 bis 2005 das katholische Kirchenoberhaupt. Am 1. Mai 2005 wurde der ehemalige Papst durch Nachfolger Papst Benedikt XVI. selig gesprochen.
 Art. Nr.: 47500005 / statt € 0,72 **nur € 0,60**

- Mutter Teresa**
 Eine weitere große Persönlichkeit, die sich durch ihr außergewöhnliches soziales Engagement hervorgehoben hat. 1971 bekam sie den Friedensnobelpreis verliehen. Nachdem sie 1997 verstarb wurde sie 2003 selig gesprochen.
 Art. Nr.: 07200091 / statt € 37,- **nur € 33,64**



- Osterei – Thermomünze**
 Diese kunterbunte Ei-Münze sieht nicht nur hübsch aus, sondern hat auch ein süßes Innenleben. Durch einen speziellen Effekt offenbart die als Ei getarnte Münze bei Wärme ein kleines Osterküken. Ein ideales Geschenk für die Osterzeit.
 Art. Nr.: 73200088 / statt € 46,90 **nur € 42,64**

- Ostern teilvergoldet mit Swarovski**
 Eine weitere besonders schöne Münze kommt von den Cook Islands. Die Silbermünze ist teilvergoldet und aufwändig mit Swarovski-Kristallen verziert. Ein Geschenk mit Wert und eine Bereicherung für jede Münzsammlung.
 Art. Nr.: 73200097 / statt € 84,- **nur € 76,36**



Aktuelle Highlights

Neue Discover Australia Serie 2012

Die heurige Ausgabe ist wieder der fantastischen Tierwelt Australiens gewidmet mit den Motiven grün-goldener Frosch (der größte Australiens), rotes Känguru, Kookaburra, Wam (Schuppenkriechtier) und Walhai.

Australien; AUD 1 / PP
 31,13 g, Ag 999; Ø 40,60 mm
 Auflage: je 7.500 Stk
 Art.Nr.: 02200384/5/6/7/8 je € 85,90
 Set: Art.Nr.: 02200389 / € 429,90



Jahr des Drachen – farbig China

In der chinesischen Astrologie gilt der Drache als das stärkste und bedeutendste Tierkreiszeichen. Besonders farbenfroh und ansprechend ist die aktuelle Ausgabe aus China.

China; Yuan 10 / PP
 31,14 g; Ag 999; Ø 40 mm
 Auflage: 220.000 Stk
 Art.Nr.: 05202131 / € 139,00



Drache farbig - Singapur

Die aktuelle „Jahr des Drachen“ Ausgabe von Singapur ist eine für Sammlermünzen besondere Ausgabe mit 62,2 Gramm!

Singapur; \$ 10 / PP
 62,20 g; Ag 999; Ø 45 mm
 Auflage: 20.000 Stk
 Art.Nr.: 50202126 / € 165,00



Säerin 2012 - 10 Jahre Euro Bargeld

In jeder Tageszeitung ist es zu lesen, wir feiern heuer bereits 10 Jahre EURO Bargeld. Frankreich begibt dazu eine besondere Sammlermünze in Gold.

Frankreich; € 50 / PP
 8,45 g; Au 920; Ø 22 mm
 Auflage: 1.000 Stk
 Art.Nr.: 07100210 / € 539,00



Afrikanisches Nashorn

2008 wurde diese Afrika-Serie gestartet, jedes Jahr wird einem Tier gewidmet. Nach dem Zebra im vergangenen Jahr ist es heuer das Nashorn.

Ruanda; Fr 50 / PP
 31,13 g; Ag 999; Ø 40 mm
 Auflage: 1.000 Stk
 Art.Nr.: 97202029 / € 71,90



Eine glänzende Versuchung

Schon lange vor den ersten Goldmünzen des Königs Kroisos um 600 vor Christus war Goldschmuck ein wichtiges Statussymbol der Antike. An dieser Faszination hat sich bis heute nichts geändert.

Die weltweite Nachfrage nach Gold liegt bei ungefähr 5.000 Tonnen pro Jahr, wovon noch immer gut die Hälfte für die Schmuckindustrie verwendet wird. Ein immer größerer Anteil wird für Anlagezwecke verwendet. Und in unseren Zeiten der Finanz- und Wirtschaftskrise erlebt das glänzende Metall als Anlagemittel seine Renaissance. In den 80iger- und 90iger-Jahren des 20. Jahrhunderts wurden Edelmetalle als „Absicherung“ etwas belächelt. Man verließ sich auf künstliche Produkte finanzmathematischen Ursprungs. War doch das gelbe Metall über Jahrzehnte – durch den Goldstandard bis 1973 bedingt – im Preis an den Dollar gekoppelt und „bewegte“ sich somit kaum. Krisen ließen den Goldpreis jedoch immer nach oben schnellen, egal ob es die Revolution im Iran (1979), der sowjetische Einmarsch in Afghanistan (1980), der erste Irankrieg (1992), das Erdbeben von Kobe (1995) oder der Anschlag auf das World-Trade-Center (2001) waren. In Summe stieg der Goldpreis vom Jahr 1971 bis Ende 2008 von 35 US-Dollar auf rund 881,10 US-Dollar.

Zu welchen Höhenflügen der Goldpreis in den letzten Jahren in der Lage war und ist, braucht man nicht näher erläutern, jedes seriöse und unseriöse Medium beschäftigte sich mit dieser Materie. Die sich kaum erholende Wirtschaft, die düsteren Prognosen und Handlungen der Ratingagenturen und des Internationalen Währungsfonds können durch die Aktionen nationaler Politiker scheinbar derzeit nicht beruhigt werden. Dies mögen einige Gründe sein, warum eine Vielzahl der Bevölkerung im Gold den „sicheren Hafen“ für ihre Ersparnisse sieht.

Mit der Verunsicherung der Menschen steigt der Wunsch, Gold in immer kleineren Gewichtseinheiten zu erwerben. Neben den schon lange bekannten Produkten wie Dukaten oder Gulden, dem österreichische „Philharmoniker“, dem kanadischen „Maple Leaf“, dem australischen „Nugget“, dem amerikanischen „Eagle“ oder etwa dem südafrikanischen „Krugerrand“ wurde letztes Jahr ein wirklich innovatives Produkt der Firma Heimerle & Meule auf den Markt gebracht: der „Tafelbarren“. Den Tafelbarren gibt es sowohl in Silber (100 Gramm) als auch in Gold (50 Gramm) zu erwerben - in ausgezeichneter Qualität geprägt und einfach zu handhaben. Und ähnlich einer Schweizer Schokolade kann man sich einfach 1-Gramm-Stücke „abknacken“ und diese im Bedarfsfall einzeln verwerten.

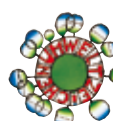
Eine glänzende Versuchung, die auf jeden Fall einmal eine Probe wert sein sollte.



Impressum

Inhaber und Herausgeber: Schoeller Münzhandel GmbH, Ein Tochterunternehmen der Münze Österreich AG
 1010 Wien, Renngasse 14 | 6020 Innsbruck, Adamgasse 2 | 8018 Graz, Brockmanngasse 84 | 79100 Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 8b
Layout und Grafik: medienpoint Werbe- und VerlagsgesmbH | Tiefenbach 3, 3543 Krumau | www.medienpoint.at
Erscheinungsweise: vier Mal jährlich.

Druck- und Satzfehler vorbehalten.



Hergestellt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltschutzes „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“ · Druckerei Janetschek GmbH · UWNr. 637

Bestellservice: 01/5333 606-0